



Hans-Horst-Meyer-Preis der Österreichischen Pharmakologischen Gesellschaft (APHAR)

AUSSCHREIBUNG 2019

Der Hans-Horst-Meyer-Preis wird von der Österreichischen Pharmakologischen Gesellschaft (APHAR) jährlich verliehen, um besondere Leistungen des wissenschaftlichen Nachwuchses in der experimentell-pharmakologischen und toxikologischen sowie der klinisch-pharmakologischen Grundlagenforschung anzuerkennen und ihre weitere Entwicklung zu fördern. Die Preissumme beträgt € 2.000,- und wurde dankenswerterweise von Roche Austria GmbH zur Verfügung gestellt.

Mit dem Preis werden Wissenschaftlerinnen oder Wissenschaftler ausgezeichnet, die zum Stichtag für die Einreichung das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Preis wird für wissenschaftliche Arbeiten vergeben, die innerhalb der letzten 2 Jahre in anerkannten wissenschaftlichen Organen publiziert wurden oder dort zur Veröffentlichung angenommen wurden. Die gleichzeitige Bewerbung mit der vorgelegten Arbeit um eine andere Auszeichnung ist unzulässig. Bereits prämierte Arbeiten können nicht berücksichtigt werden. Voraussetzung für die Bewerbung für den Preis ist die Mitgliedschaft in der APHAR.

Anträge für den Hans-Horst-Meyer-Preis 2019 sind bis zum **10. Juli 2019** bei der Geschäftsführung einzureichen.

Einzureichende Unterlagen:

1. Die auszuzeichnende Arbeit. Diese sollte als PDF-File vorliegen und per E-Mail eingereicht werden.
2. Begleitschreiben, in dem erklärt wird, dass die Bedingungen der Ausschreibung (siehe <http://www.aphar.at/preise.html>) eingehalten sind. (Einreichung mit Originalunterschrift per Fax: 0512/507-58899 oder als PDF)
3. Bei Arbeiten mit mehreren Autoren detaillierte Darlegung der jeweiligen Einzelbeiträge zur vorgelegten Arbeit sowie Verzichtserklärung der Koautoren auf Ansprüche an der Prämie. (Einreichung mit Originalunterschriften per Fax oder als PDF)

Österreichische Pharmakologische Gesellschaft (APHAR)

Geschäftsführung:

ao.Univ.-Prof. Dr. Alexandra Koschak

Abteilung für Pharmakologie und Toxikologie

Universität Innsbruck

Innrain 80-82, 6020 Innsbruck

Tel.: +43 (512) 507-58807

Fax: +43 (512) 507-58899

e-mail: alexandra.koschak@uibk.ac.at